

Der Vorsitzende schlug vor, die Beratung von der Spielplatzentwicklungsplanung zu trennen und verwies auf den damit zusammenhängenden Antrag von FDP, Bündnis 90/Die Grünen und SPD.

Frau Borowski (SPD-Fraktion) dankte für die Vorlage und die teilweise schon begonnene Maßnahmendurchführung. Sie erkundigte sich bezüglich der Ausführungen zur Skateranlage, ob die Verwaltung Möglichkeiten sähe, hierfür Fördermittel zu beantragen.

Dr. Serafin (Verwaltung) führte dazu aus, dass bezüglich der Skateranlage ja die Problematik der Untergrunduntersuchung bestünde und die finanzintensiven Prüfungen noch nicht abgeschlossen seien. Generell sei die Verwaltung in allen Belangen bemüht, immer auch zu schauen, ob Drittmittel zur Verfügung stünden.

Frau Dedenbach und Herr Neufing (beide Verwaltung) verließen den JHA um 18.30 Uhr.

Frau Schulenburg (Bündnis 90/Die Grünen) dankte dem Bauhof für die Sauberkeit der Spielplätze.

Der Vorsitzende bat Frau Schütze zum o.g. Antrag auszuführen. Sie hob in ihren Ausführungen positiv die Babyschaukel hervor. Wies aber gleichzeitig darauf hin, dass es Spielplätze gäbe, die schwer zu erreichen seien.

Dies solle bitte mit in den Prüfauftrag aufgenommen werden.

Der Prüfauftrag wurde mit der Ergänzung einstimmig beschlossen.